

Spaß und Freude am Lernen
mit Kollegen/Kolleginnen.

Fortbildung 2012

1. Halbjahr



Inhaltsverzeichnis

Fortbildungen 1. Halbjahr 2012

Beginn März

Supervision für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Schullastenz	4
Festgelegte pädagogische Ziele umsetzen	5
Heben und Tragen	7
Strategien gegen das Burn out-Syndrom	8
Grundlagen Pädagogik kompakt	10

Beginn April

Hilfeplanung	12
Erste Hilfe	13

Beginn Mai

Demenz	14
Entwicklungsbericht	15
Gebärden-unterstützte Kommunikation	16

Beginn Mai

Erste Hilfe am Kind	17
-------------------------------	----

Anmeldebedingungen

Liebe Mitarbeiterin, lieber Mitarbeiter,

auch im ersten Halbjahr 2012 möchte die GIS Ihnen unterschiedliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten anbieten. Wir hoffen mit dem Fortbildungsprogramm Ihren Bedürfnissen und Wünschen gerecht zu werden.

Bitte melden Sie sich schriftlich mit dem beiliegenden Anmeldeformular per Post oder Fax an. Sie können sich auch Online unter **www.gis-service.de** oder direkt per Mail **fortbildung@gis-service.de** anmelden. **Ihre Anmeldung ist verbindlich!**

Die Anmeldung muss spätestens zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei der GIS vorliegen. Allerdings ist eine frühe Anmeldung von Vorteil, da bei vielen Seminaren nur ein begrenztes Platzkontingent vorhanden ist.

Sie erhalten keine Anmeldebestätigung. Nur wenn ein Seminar belegt sein sollte melden wir uns bei Ihnen. Daher notieren Sie sich bitte die Seminare und Termine bei denen Sie angemeldet sind! Denn die GIS berechnet **bei unentschuldigtem Fehlen einen Unkostenbeitrag von 40,00 €** pro Veranstaltung. Dieser Betrag wird von Ihrem folgenden Gehalt einbehalten.

Sollten Sie zu einem Fortbildungstermin plötzlich erkrankt sein, dann schreiben Sie bitte eine Mail an **fortbildung@gis-service.de** oder hinterlassen unter der Rufnummer von Frau Woop (05 11/3 5881 38) auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht.

Nun wünschen wir Ihnen konstruktive Veranstaltungen mit Spaß und Nutzen für Ihre Arbeit oder/und für Sie ganz persönlich.

mit freundlichen Grüßen



Annegret Woop

Tel. 05 11/3 5881 38

Annegret.Woop@gis-service.de

Supervision für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Integrationsassistenz

Die Supervision ist eine Beratungsform zur Sicherung und Verbesserung der Arbeitsqualität.

In der Fortbildung können Probleme des beruflichen Alltags bearbeitet und Lösungsmodelle entwickelt werden. Dabei werden psychische, soziale und institutionelle Faktoren berücksichtigt.

Supervision soll kreatives Handeln ermöglichen und die Weiterentwicklung der Professionalität fördern.

Dozent:

Marlies Thunike-Hartmann

Datum:

25.02.2012 von 10:00 – 13:00 Uhr

17.03.2012 von 10:00 – 13:00 Uhr

21.04.2012 von 10:00 – 13:00 Uhr

26.05.2012 von 10:00 – 13:00 Uhr

Veranstaltungsort:

GIS

Emil-Meyer-Str. 20

30165 Hannover

Teilnehmerzahl:

12 Teilnehmer



Bei Anmeldung ist die Teilnahme an allen Terminen verbindlich.



Festgelegte pädagogische Ziele umsetzen – Gewünschtes kindliches Verhalten fördern Konsequenz, Belohnung und Sanktion

Wie kann ich gewünschtes Verhalten fördern? Welche Methoden sind hilfreich, und was ist eher hinderlich? Wo finde ich die Sicherheit für meine Interventionen? Ist da ein Unterschied zwischen gut gemeint und gut gemacht?

Angesichts teilweise zunehmender sogenannter Verhaltensauffälligkeit (oder auch „Verhaltensoriginalität“?) gibt diese Fortbildung Gelegenheit, sich der Grundlagen und Möglichkeiten pädagogischer Einflussnahme zu vergewissern. Sie lernen verschiedene Methoden kennen und reflektieren eigene Haltungen und Überzeugungen.

Fortsetzung nächste Seite

Neben systematischer Einführung berücksichtigen wir bevorzugt die Fragen und Schwierigkeiten, vor denen Sie in Ihrer Arbeit stehen.

Ausgewählte Inhalte:

- Verhaltensmodifikation
- Selbstwirksamkeit
- Bedürfnisse
- Grundlagen für den Umgang mit schwierigem Verhalten
- Lösungsorientiertes Vorgehen

Dozentin:

Dipl. Soz. Päd. Gudrun Albrecht

Datum:

16.03.2012 von 17:00 – 21:00 Uhr

13.04.2012 von 17:00 – 21:00 Uhr

04.05.2012 von 17:00 – 21:00 Uhr

Veranstaltungsort:

GIS

Emil-Meyer-Str. 20

30165 Hannover

Teilnehmerzahl:

20 Teilnehmer

Bei Anmeldung ist die Teilnahme an allen Terminen verbindlich.

Heben und Tragen

Die Inhalte dieser Veranstaltung beziehen sich auf die physiologischen Aspekte des Hebens und Tragens, auf spezielle Hebe- und Tragetechniken, auf den Umgang mit Hilfsmitteln und das Üben von Trage- und Umlagerungstechniken.

Dozent:
Jörg Otto

Datum:
17.03.2012 von 09:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort:
Medica Tagespflege „Alte Post“
Bothfelderstr. 38/39
30177 Hannover

Teilnehmerzahl:
20 Teilnehmer





„... und wo bleibe ich?“ Strategien gegen das Burn-out-Syndrom

„Helfen macht müde“, sagt der bekannte Autor und Psychologe Jörg Fengler. Er geht davon aus, dass Klienten ihre Spuren an ihren Helfern hinterlassen, und zwar nicht nur positive. Seelische Belastungen und mögliche Deformationen in der Psyche des Helfers können die Folge sein.

Wie man sich dagegen schützt, und was hilfreich dafür sein kann, die psychische Stabilität zu bewahren, das erfahren Teilnehmende in dieser Veranstaltung anhand von Übungen zum eigenen Alltag.

Hier ein kurzer Einblick in die Übungsfragen aus der Veranstaltung:

- Analyse des persönlichen Arbeitstages
- Analyse der Freizeittätigkeiten; was sollte verändert werden?
- Wie belohnen Sie sich selbst? Wo tanken Sie auf?
- Welche Kontakte tun Ihnen gut, welche nicht?
Auf welche können Sie verzichten?
Mit wem sollten Sie häufiger Kontakt haben?
- Gibt es in Ihrem Leben Raum zum Denken, Fühlen und Empfinden?
Wo könnten Sie dies finden?
- Welche Menschen geben Ihnen soziale Unterstützung – welche Menschen rauben Ihnen die Kraft und verursachen Ihnen ein schlechtes Gewissen?
- Wie erleben Sie Veränderung? Sind Sie eher „veränderungsfreudig“ oder sind Sie mehr der Typ, der lieber „überwintert“?

Das Regieteam der gGIS mbH organisiert eine Vertretungsregelung für die Zeit Ihrer Teilnahme.

Teilnehmende werden gebeten, Schreibzeug mitzubringen.

Dozent:

Thomas Bauche, Dipl. -Psychologe/
Systemischer Supervisor

Veranstaltungsort:

GIS
Emil-Meyer-Str. 20, 30165 Hannover

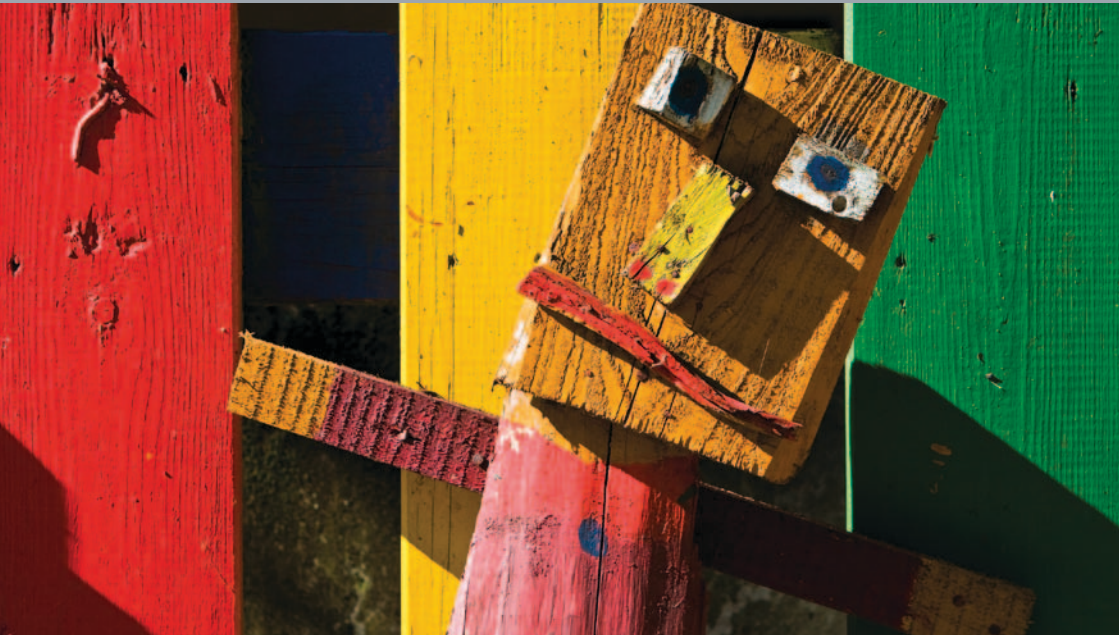
Datum:

14.03.2012 von 16:30 – 18:30 Uhr
21.03.2012 von 16:30 – 18:30 Uhr
18.04.2012 von 16:30 – 18:30 Uhr
25.04.2012 von 16:30 – 18:30 Uhr
02.05.2012 von 16:30 – 18:30 Uhr

Teilnehmerzahl:

20 Teilnehmer

Bei Anmeldung ist die Teilnahme an allen Terminen verbindlich.



Grundlagen Pädagogik kompakt – Bausteine einer theoriegeleiteten Interventionspraxis

Das Feld Schule stellt an die dort tätigen Pädagogen/innen eine ganze Reihe von Herausforderungen. Immer häufiger sind Kinder mit der Lösung von Entwicklungsanforderungen überfordert und reagieren mit ungünstigen Verhaltensweisen, die eine Inklusion erschweren. Kinder- und jugendpsychiatrische Diagnosen mit dem Ergebnis der tiefgreifenden Entwicklungsstörung wie z. B. AD(H)S oder Autistische Spektrumsstörung nehmen zu und bedürfen auch im schulischen Kontext einer gezielten Unterstützung und Förderung.

In der Veranstaltung werden grundlegende Inhalte vermittelt, die dazu beitragen in der Funktion als Integrationsassistent, zu einem besseren „Verstehen“ der Kinder und ihrer Situation und damit zur Einleitung von „Veränderung“ ungünstiger Prozesse zu gelangen.

Theoretische Grundlagen bilden die Entwicklungs- Lern- und Verhaltenstheorien sowie Kommunikations- und Interaktionstheorien. Dabei wird auf Anwendungsmöglichkeiten besonderer Wert gelegt.

Dozentin:

Dipl. Soz. Päd. Gudrun Albrecht

Daten und Themen:

24.03.2012 von 09.00 – 17.00 Uhr
Menschenbilder in der Pädagogik

05.05.2012 von 09.00 – 17.00 Uhr
Verhalten und Lernen

16.06.2012 von 09.00 – 17.00 Uhr
Entwicklung, Entwicklungsmodelle,
Entwicklungsaufgaben

08.09.2012 von 09.00 – 17.00 Uhr
Kommunikation und Interaktion

13.10.2012 von 09.00 – 17.00 Uhr
Analyseverfahren, Beobachtung,
Fragen, Bewertung

Veranstaltungsort:

GIS
Emil-Meyer-Str. 20
30165 Hannover

Teilnehmerzahl:

20 Teilnehmer

Die Veranstaltung ist als Reihe konzipiert.

Mit der Anmeldung ist der Besuch aller 5 Veranstaltungen verbunden.

Die Teilnehmer/innen erhalten für die zwischen den Terminen liegende Zeiträume Erprobungsaufgaben, die im folgenden Seminar reflektiert werden.

Die Veranstaltung schließt mit einer qualifizierten Teilnehmerbescheinigung, die Auskunft über den zeitlichen Umfang sowie die konkret vermittelten Inhalten gibt.

Smarte Ziele in der Hilfeplanung

Wesentlich für den Erfolg der Integrationsassistenz ist eine transparente und realistische Zielplanung. Die zu erbringenden Leistungen müssen von allen Beteiligten angenommen werden können. Nur über die Identifikation aller ist eine gute Umsetzung der Ziele möglich. Passgenaue Ziele und Maßnahmen geben dem/der Schüler/Schülerin den größtmöglichen Raum, Kraft und Fähigkeiten zu entwickeln.

Dieser Kurs richtet sich an Mitarbeiter/-innen der Schulassistenz, die sich intensiv mit der Formulierung von smarten Zielen in der Hilfeplanung beschäftigen möchten, und ihr professionelles Handeln in der Zielformulierung vertiefen und reflektieren wollen.

Dozent:

Steffen Homburg

Datum:

14.04.2012 von 10:00 – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:

GIS,
Emil-Meyer-Str. 20, 30165 Hannover

Teilnehmerzahl: 25 Teilnehmer

Erste-Hilfe-Kurs

Dieser Erste Hilfe Kurs vermittelt die grundlegenden Informationen zum Verhalten am Unfallort. Er zeigt auf, wie der/die Helfer/-in zeitnah und verantwortungsbewusst in Notsituationen zu handeln hat.

Dieser Kurs ist für Mitarbeiter/-innen der GIS, deren Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs schon länger als zwei Jahre zurückliegt, die noch niemals einen solchen Kurs besucht haben oder seit kurzer Zeit in unserem Unternehmen tätig sind.

Dozent:
Jörg Otto

Datum:
23.04.2012 von 17:00 – 21:00 Uhr
25.04.2012 von 17:00 – 21:00 Uhr
26.04.2012 von 17:00 – 21:00 Uhr

Veranstaltungsort:
AED und Erste Hilfe
Vahrenwalder Str. 52
30165 Hannover

Teilnehmerzahl:
20 Teilnehmer

Bei Anmeldung ist die Teilnahme an allen Terminen verbindlich.



„Das Herz wird nicht dement.“

Demenz ist eine tiefgreifende Veränderung im Leben der von ihr betroffenen Menschen. Sie leben in ihrer „eigenen Welt“, die zu verstehen oft sehr schwer ist. Die Betreuung von Menschen mit Demenz ruft in den sie begleitenden Personen vielfältige und manchmal auch tiefgreifende Gefühle hervor. Diesen möchten wir in unserer Fortbildung Raum geben und beziehen zum Verständnis der Demenz aktuelle medizinische Erklärungsmodelle und Untersuchungsergebnisse mit ein.

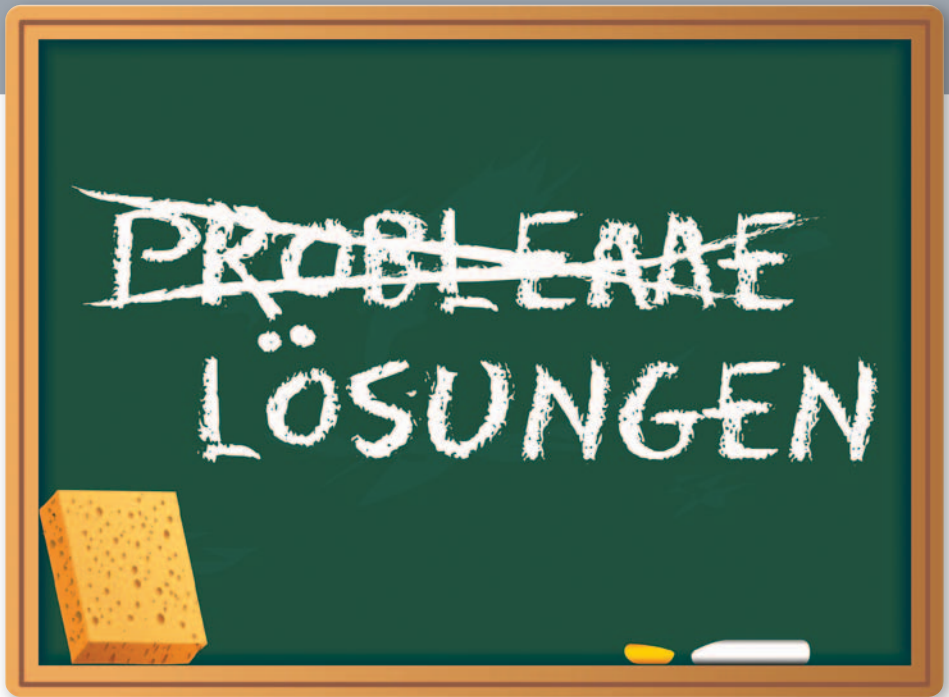


Dozent:
Marlies Thuneke-Hartmann

Datum:
03.05.2012 von 17:00 – 20:00 Uhr

Veranstaltungsort:
GIS
Emil-Meyer-Str. 20
30165 Hannover

Teilnehmerzahl:
15 Teilnehmer



Entwicklungsbericht

Dieser Kurs richtet sich an Mitarbeiter/-innen aus der Integrations-assistenz, die Unterstützung bei der Erstellung der jährlich geforderten Entwicklungs-/Tätigkeitsberichte benötigen.

Hier haben Sie die Möglichkeit unter Anleitung Teile ihres Berichtes zu formulieren und sich dazu gleich die notwendige Rückmeldung der Gruppe zu holen. Sie haben ausreichend die Möglichkeit auch allgemeine Informationen zu den Berichten zu erhalten.

Dozentin:
Katrin Laudahn

Datum:
12.05.2012 von 10:00 – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:
GIS
Emil-Meyer-Str. 20
30165 Hannover

Teilnehmerzahl:
30 Teilnehmer

Gebärden-unterstützte Kommunikation

Viele unterschiedliche Beeinträchtigungen können den Spracherwerb deutlich verzögern und besonders das Sprechen lernen erheblich erschweren. Es ist deshalb wichtig, betroffenen Kindern differenzierte Hilfen zur Kommunikation anzubieten. Ein Verfahren, das sich besonders für kleine Kinder bewährt hat, ist die Gebärden-unterstützte Kommunikation (GuK). Dabei werden begleitend zur gesprochenen Sprache nur die bedeutungstragenden Wörter gebärdet; die gesprochene Sprache wird auf keinen Fall ersetzt!

Im Seminar werden die theoretische Grundlagen der Gebärden-unterstützten Kommunikation erarbeitet sowie die Grundgebärden praktisch vermittelt. Erfahrungen mit GuK sollen anhand von Videobeispielen verdeutlicht und gemeinsam diskutiert werden.

Dozent:

Prof. Dr. Etta Wilken, Leibniz
Universität Hannover, Institut für
Sonderpädagogik

Datum:

18.05.2012 von 10.00 – 16.00 Uhr

Veranstaltungsort:

GIS, Emil-Meyer-Str. 20, 30165
Hannover

Teilnehmerzahl: 20 Teilnehmer



Bei Anmeldung ist die Teilnahme an allen Terminen verbindlich.

Erste Hilfe am Kind

Folgende Themenschwerpunkte werden in dieser Fortbildung vermittelt:

- Notarztsystem
- Notruf und Besonderheiten
- Rechtskunde
- Medizinprodukte und Gesetze
- Medikamentenkunde
- Notfälle
- Portversorgung
- PEG
- Praktische Übungen



Dozent:
Jörg Otto

Datum:
02.06.2012 von 09:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort:
AED Erste Hilfe
Vahrenwalder Str. 52
30165 Hannover

Teilnehmerzahl:
20 Teilnehmer

Für folgende Fortbildungen melde ich mich verbindlich an:

(Bitte ausgewählte Felder ankreuzen)

1. Supervision	
2. Festgelegte pädagogische Ziele umsetzen	
3. Heben und Tragen	
4. Autogenes Training	
5. Grundlagen Pädagogik kompakt	
6. Hilfeplanung	
7. Erste Hilfe-Kurs	
8. Entwicklungsbericht	
9. Demenz	
10. Gebärdens-unterstützte Kommunikation	
11. Erste Hilfe am Kind	

Mir ist bekannt, dass ich einen Unkostenbeitrag von 40,00 € zu entrichten habe, **wenn ich einer Fortbildung ohne ärztliches Attest fernbleibe**, für die ich mich verbindlich angemeldet habe. Abmeldungen im Krankheitsfall bitte auf den AB von Annegret Woop oder per E-Mail an Annegret.Woop@gis-service.de

Vorname

Name

Ort, Datum

Unterschrift

gGIS mbH
Emil-Meyer-Straße 20
30165 Hannover

Tel.: (0511) 35 88 1-0
Fax: (0511) 35 88 1-82

info@gis-service.de
www.gis-service.de

